
// HSFK-Newsletter Nr. 2, Januar 2004 - www.hsfk.de

// PRIF Newsletter No. 2, January 2004 - www.prif.org

WILLKOMMEN BEIM ZWEITEN HSFK-NEWSLETTER

Ein frohes neues Jahr wünschen wir Ihnen!

Dieser Newsletter steht zusätzlich auf der Webseite der HSFK als pdf-Download zur Verfügung:

<http://www.hsfk.de/static.php?id=524&language=de>

WELCOME TO PRIF'S SECOND NEWSLETTER

All the best for the new year!

This newsletter is also available as pdf-Download at PRIF's web site:

<http://www.hsfk.de/static.php?id=524&language=en>

INHALT

- 01// Veranstaltungen
- 02// Neue Publikationen
- 03// Personalia

CONTENTS

- 01// Events
- 02// Latest Publications
- 03// Staff

01// VERANSTALTUNGEN

// Jahreskonferenz 2003/2004

Am 12. und 13. Februar 2004 findet in Berlin die Jahreskonferenz der HSFK statt. Ihr Thema lautet „Massenvernichtungswaffen als Herausforderung für das deutsch-amerikanische Verhältnis: Differenzen gemeinsam ausmachen – Lösungen gemeinsam ausloten“.

Führende amerikanische und deutsche Persönlichkeiten aus Politik und Wissenschaft diskutieren über aktuelle Themen und Probleme wie Bedrohungsperzeptionen, den Umgang mit neuen Bedrohungen, Sicherheitsstrategien, Demokratisierung (islamischer) Staaten oder die gegenseitige Wahrnehmung Europas und der USA. An den Diskussionen teilnehmen werden u.a.

John R. Bolton (Staatssekretär für Rüstungskontrolle und Internationale Sicherheit, State Department, Washington D.C.),
Heidmarie Wieczorek-Zeul (Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung),
Roland Koch (Ministerpräsident des Landes Hessen),
Prof. Dr. Mary Ellen O'Connell (The Ohio State University, Columbus, Ohio)

Details zum Programm und zur Anmeldung (bitte bis zum 9. Februar 2004!) erfahren Sie unter

<http://www.hsfk.de/abm/>

02// PUBLIKATIONEN

// Differenzen im Umgang mit Verstößen gegen das Nichtverbreitungsabkommen

In HSFK-Report 9/2003 „Nukleare Krisen und transatlantischer Dissens. Amerikanische und europäische Antworten auf aktuelle Probleme der Weiterverbreitung von Kernwaffen“ setzt sich Harald Müller mit den unterschiedlichen Sicherheitsstrategien auseinander, die europäische Staaten und die USA verfolgen. Das Spektrum reicht hierbei von einer Brandmarkung der „Achse des Bösen“ bis zu einer Regime-Kooperation. Eine gedruckte Version des HSFK-Reports kann für 6,- Euro bestellt werden, ein kostenloses pdf-Download steht zur Verfügung unter http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2412&language=de

// Friedensverhandlungen auf Sri Lanka

Mirjam Weiberg zeichnet in HSFK-Report 8/2003 „Friedensprozess ohne Ende - am Ende ohne Frieden? Zur Verhandlung des Bürgerkrieges auf Sri Lanka“ die Entwicklung und die Positionen in den Konflikten auf Sri Lanka nach. Sie analysiert die Chancen der laufenden Verhandlungen, die trotz der momentanen Schwierigkeiten und des Rückzugs Norwegens aus seiner Vermittlerrolle weiterhin existieren. Der HSFK-Report kann als gedruckte Ausgabe für 6,- Euro bestellt werden, einen kostenloses Download als pdf-Datei steht zur Verfügung unter http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2384&language=de

// „Die Rebellion der Muslime im Süden der Philippinen“

ist Thema des HSFK-Reports 7/2003 von Peter Kreuzer. Der Autor beleuchtet die komplexe historische Entwicklung des Konfliktes auf Mindanao, der südlichsten Insel der Philippinen, und zeigt Möglichkeiten der dauerhaften Konfliktlösung auf, die sich nach dem Tod des Guerilla-Führers im Sommer 2003 eröffnet haben. Für 6,- Euro kann der HSFK-Report bestellt werden, ein kostenloses Download ist möglich von http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2383&language=de

// PRIF Report No. 65

„The Role of the EU in the Non-Proliferation of Nuclear Weapons: The Way to Thessaloniki and Beyond“ von Clara Portela behandelt die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) der EU in Bezug auf Nuklearwaffen. Die Autorin gibt eine Übersicht über die bisherigen Anstrengungen und bewertet diese. Darüber hinaus stellt sie die neue Strategie vor und unterbreitet Verbesserungsvorschläge. Eine gedruckte Ausgabe dieses PRIF Reports kostet 10,- Euro, ein Download ist kostenlos erhältlich von http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2418&language=de

// Die mediale Auseinandersetzung mit dem Irak-Krieg in Demokratien

In HSFK-Standpunkte 6/2003 „Demokratie, Medien und der Irak-Krieg. Zum Kriegsdiskurs in Europa und Amerika“ vergleicht Harald Müller den Mediendiskurs zum letzten Golf-Krieg beiderseits des Atlantiks. Er knüpft dabei an Überlegungen zum Verhältnis von Demokratie, Krieg und Medien an, die er bereits in HSFK-Standpunkt 4/2002 dargelegt hat.

Ein kostenloses Download dieser Publikation steht zur Verfügung unter http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2414&language=de

// Zur Stabilität der argentinischen Demokratie

Jonas Wolff stellt in HSFK-Standpunkte 5/2003 „Argentinien nach der Krise. Zur erstaunlichen Stabilität der real-existierenden Demokratie“ fest, dass die argentinische Demokratie trotz der noch anhaltenden Folgen der Wirtschaftskrise bemerkenswert viel Rückhalt in der Bevölkerung hat - ebenso wie der amtierende Präsident Kirchner. Wie es zu dieser paradoxen und dennoch stabilen Situation kam, untersucht der Autor anhand der Entwicklungen seit der Krise vom Dezember 2001.

Ein Download ist kostenlos möglich unter http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2413&language=de

// Demokratie vs. Sicherheit?

Mit dieser Frage befasst sich Harald Müller in HSFK-Standpunkte 4/2003 „Reformziel verfehlt, aber Exekutive gestärkt. Zu den neuen *Verteidigungspolitischen Richtlinien*“. Dabei wird deutlich, dass die neuen Richtlinien vor allem die parlamentarische Kontrolle militärischer Einsätze beschränken, die Probleme der Streitkräfte jedoch nicht angehen. Wie letztere gelöst werden können, diskutiert der Autor vor dem Hintergrund der neuen Anforderungen an die Bundeswehr.

Ein kostenloses Download ist erhältlich unter http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2386&language=de

03// PERSONALIA

// Harald Müller zum Vorsitzenden des UN-Abrüstungsbeirats ernannt

UN-Generalsekretär Kofi Annan hat Prof. Dr. Harald Müller, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der HSFK, für das Jahr 2004 zum Vorsitzenden des UN-Abrüstungsbeirats ernannt. Der Abrüstungsbeirat berät den Generalsekretär in Fragen zu Abrüstung und Rüstungskontrolle.

Details und weitere Links finden Sie unter

http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=161&language=de

// Neue Mitarbeiter

Seit Januar 2004 sind Dr. Andreas Fischer-Lescano als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Philip Liste als Stipendiat in der Forschungsgruppe „Internationale Organisation, Demokratischer Friede und die Herrschaft des Rechts“ tätig. Beide arbeiten im von Prof. Dr. Michael Bothe geleiteten Projekt „Der ambivalente Umgang von Demokratien mit dem völkerrechtlichen Gewaltverbot“. Bereits vom Oktober bis Dezember 2003 waren sie als Gastforscher an der HSFK tätig.

Mehr zum Projekt: <http://www.hsfk.de/project.php?id=653&language=de>

Mehr zu Dr. Andreas Fischer-Lescano: http://www.hsfk.de/mitarbeiter_detail.php?personid=359&language=de

Mehr zu Philip Liste: http://www.hsfk.de/mitarbeiter_detail.php?personid=360&language=de

01// EVENTS

// Annual Conference 2003/2004

PRIF's Annual Conference 2003/2004 takes place in Berlin on February 12 and 13, 2004. Its subject is „Identifying Differences - Looking for Common Ground. The German-American Relationship and its Perspectives After the War in Iraq“.

High ranking American and German politicians and academics discuss current issues and problems such as threat perceptions, military preemption and international law, security strategies, democratization of (Islamic) countries or Europe's and US perceptions of each other.

Speakers will be, among others,

John R. Bolton (Under Secretary for Arms Control and International Security, US Department of State, Washington D.C.),

Heidemarie Wieczorek-Zeul (German Minister for Economic Co-operation and Development),

Roland Koch (Prime Minister of Hesse),

Prof. Dr. Mary Ellen O'Connell (The Ohio State University, Columbus, Ohio).

For details on the program and registration (not later than February 9, 2004) please see <http://www.hsfk.de/abm/>

02// LATEST PUBLICATIONS

// Different approaches to violations of the Nonproliferation Treaty

In HSFK-Report 9/2003 „Nukleare Krisen und transatlantischer Dissens. Amerikanische und europäische Antworten auf aktuelle Probleme der Weiterverbreitung von Kernwaffen“ („Nuclear Crises and Transatlantic Disputes. American and European Responses to Current Problems of Nuclear Proliferation“) Harald Müller deals with the different security strategies pursued by European countries and the US. Those strategies range from branding states an „axis of evil“ to a cooperation regimes.

A print copy can be purchased for 6 euro (excl. postage for international mailings), a free download is available at http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2412&language=en

// Peace Negotiations in Sri Lanka

Mirjam Weiberg analyses in HSFK-Report 8/2003 „Friedensprozess ohne Ende - am Ende ohne Frieden? Zur Verhandlung des Bürgerkrieges auf Sri Lanka“ the evolution of the civil war in Sri Lanka. She is particularly interested in the prospects of the current negotiations which are considered promising, despite the current problems and the withdrawal of Norway as a mediator.

A print copy can be purchased for 6 euro (excl. postage for international mailings), a free download is available at: http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2384&language=en

// The Muslim Rebellion in the Philippines' South

Peter Kreuzer scrutinizes in HSFK-Reports 7/2003 „Die Rebellion der Muslime im Süden der Philippinen“ the complex historical development of the conflict on Mindanao and presents opportunities for a long-term solution which have opened up after the guerilla leader's death in the summer of 2003.

A print copy can be purchased for 6 euro (excl. postage for international mailings), a free download is available at http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2383&language=en

// PRIF Report No. 65

“The Role of the EU in the Non-Proliferation of Nuclear Weapons: The Way to Thessaloniki and Beyond” by Clara Portela deals with the Common Foreign and Security Policy (CFSP) of the European Union focussing on nuclear weapons. The author presents and evaluates the Union's record in the field, she reviews the newly released strategy and makes suggestions as to how it can be improved.

A print copy can be purchased for 10 euro (excl. postage for international mailings), a free download is available at http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2418&language=en

// Democracy, Media and the War in Iraq

In HSFK-Standpunkte 6/2003 “Demokratie, Medien und der Irak-Krieg. Zum Kriegsdiskurs in Europa und Amerika” Harald Müller compares the media discourse on the last Gulf War on both sides of the Atlantic. This is based on his general reflections on relations between democracy, war and the media he has published earlier in HSFK-Standpunkte 4/2002.

A free download as a pdf-file is available at

http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2414&language=en

// The Stability of the Democracy in Argentina

Jonas Wolff observes in HSFK-Standpunkte 5/2003 “Argentinien nach der Krise. Zur erstaunlichen Stabilität der real-existierenden Demokratie” the remarkable stability of the Argentine democracy. Even though the negative economic and social effects of the economic crisis still persist, the population approves as much of democracy as of president Kirchner. The author explains how this paradoxical but stable situation could come about by examining developments since the crisis of December 2001.

A free download as pdf-file is available at

http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2413&language=en

// Democracy vs. Security?

This question is put up by Harald Müller in HSFK-Standpunkte 4/2003 “Reformziel verfehlt, aber Exekutive gestärkt. Zu den neuen *Verteidigungspolitischen Richtlinien*” (“Reform mission not accomplished, but with a stronger executive? About the new German Defense Policy Guidelines”). He shows that the new guidelines restrict the parliament's control over military missions, but fail to respond to the current problems of the (German) armed forces. The author discusses how these problems could be solved considering the new tasks the “Bundeswehr” is confronted with.

A free download as pdf-file is available at

http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2386&language=en

03// STAFF

// Harald Müller was appointed to chair of UN's Advisory Board on Disarmament

General-Secretary Kofi Annan has appointed Prof. Dr. Harald Müller, PRIF's Executive Director, to chair the UN's Advisory Board on Disarmament in 2004. The Board advises the Secretary-General on disarmament and arms control matters.

For details and further links please see

http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=161&language=en

// New Staff Members

In January 2004 Dr. Andreas Fischer-Lescano (Research Fellow) and Philip Liste (holder of a Ph.D. grant by PRIF) joined the Research Group “International Organization, Democratic Peace and The Rule of Law”. They both are working on a project entitled “The Ambivalent Attitudes of Democratic States towards the International Prohibition of the Use of Force” and managed by Prof. Dr. Michael Bothe.

Dr. Fischer-Lescano and Mr. Liste had already been at PRIF as guest researchers from October to December 2003 .

More about the project: <http://www.hsfk.de/project.php?id=653&language=de>

More about Dr. Andreas Fischer-Lescano:

http://www.hsfk.de/mitarbeiter_detail.php?personid=359&language=de

More about Philip Liste: http://www.hsfk.de/mitarbeiter_detail.php?personid=360&language=de

Die HSFK ist nicht für den Inhalt externer Webseiten verantwortlich.

Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten, folgen Sie dem Link, um Ihren Eintrag aus der Empfängerliste zu löschen: [http://www.hsfk.de/unsubscribe.php?recipient=\[IhreE-Mail\]](http://www.hsfk.de/unsubscribe.php?recipient=[IhreE-Mail])

Auch über Kritik und Anregungen freuen wir uns per E-Mail an mailto: newsletter@hsfk.de

PRIF is not responsible for the content of external web sites.

If you do no longer want to receive PRIF's Newsletter please active the link below:

[http://www.hsfk.de/unsubscribe.php?recipient=\[Your email\]](http://www.hsfk.de/unsubscribe.php?recipient=[Your email])

If you have any suggestions or comments regarding this newsletter, please feel free to contact us at mailto: newsletter@hsfk.de

Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)

Peace Research Institute Frankfurt (PRIF)

Leimenrode 29 - 60322 Frankfurt

Achtung! Neue Adresse ab 1.1.2009: Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt

Please note: New address from 1 January 2009: Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt

Tel.: ++49 - (0)69 - 95 91 04 0

Fax: ++49 - (0)69 - 55 84 81

<http://www.hsfk.de> - <http://prif.org>

newsletter@hsfk.de